



## NIEDERSCHRIFT

### 6. Sitzung (VIII. Wahlperiode) Ausschuss für Bau und Verkehr

Sitzungsdatum:  
**Dienstag, 05.07.2011**

Beginn:  
**18:00 Uhr**

Sitzungsort:  
**Schulungsraum Feuerwache,  
41352 Korschenbroich**

### Tagesordnung:

I. **Vor Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung ist den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Korschenbroich Gelegenheit gegeben, Fragen sowohl mündlich als auch schriftlich an Ausschuss und Verwaltung zu richten.**

### II. Öffentlicher Teil

1. Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin
2. Benennung eines Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
3. Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürger/Bürgerinnen
4. Verkehrssituation Ortskern Korschenbroich VIII/427  
hier: Vorstellung der Verkehrszählungsdaten durch das Ing.-Büro IVV
5. Erschließung des Neubaugebietes „Wasserweg“ in Liedberg/Steinhausen, VIII/426  
B-Plan Nr.40/25  
hier: Vorstellung der Ausführungsplanung
6. Mitteilungen  
a) Abbau von öffentlichen Telekommunikationsstellen durch die Telekom  
im Rahmen einer Bedarfsanpassung
7. Anfragen von Ausschussmitgliedern

**III. Nichtöffentlicher Teil**

1. Mitteilungen  
Vergabemitteilungen
  - a) Neubau einer Fußgängerlichtsignalanlage an der Bahnhofstraße in  
Korschenbroich, Ortsteil Kleinenbroich
  - b) Sanierung Zweifachsporthalle Steinstraße  
- Sanierungs- und Desinfektionsarbeiten
  - c) Sanierung Zweifachsporthalle Steinstraße  
- Sportboden
  
2. Anfragen von Ausschussmitgliedern

## **Anwesenheitsliste**

### **6. Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr Dienstag, 5. Juli 2011, 18:00 Uhr**

---

#### Anwesend:

#### **CDU-Ratsfraktion**

Erhart, Renate  
Krappa, Gerd  
Pfeifer, Harry Hermann  
Venten, Marc

#### **SPD-Ratsfraktion**

Klancicar, Marcus  
Neumann, Max

#### **Ratsfraktion Die Aktive**

Schmier, Rolf

#### **FDP-Ratsfraktion**

Gruhl, Hermann-Joseph

#### **Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Houben, Wolfgang

(als Vertreter für Greiner-Petter, Matthias)

#### **sachkundige Bürger/Bürgerinnen**

Böhm, Eberhard  
Brämswig, Holger  
Kinder, Hermann  
Leuchtges, Heinz  
Lieske, Harald  
Schramke, Stefan

#### **Von der Verwaltung anwesend**

Fachbereichsleiter Onkelbach, Georg  
Stadtoberamtsrat Clemens, Hans Dieter  
Amtsleiter Herchner, Christoph  
Vorbrugg, Marco

(Schriftführer)

#### **Gast**

Dipl.-Ing. Christ, Wolfgang

(IVV GmbH & Co. KG, Aachen)

Der Ausschussvorsitzende Marcus Klancicar eröffnet die 6. Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Weiter stellt er fest, dass der Ausschuss für Bau und Verkehr beschlussfähig ist. Einwendungen werden nicht erhoben.

- I. Vor Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung ist den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Korschenbroich Gelegenheit gegeben, Fragen sowohl mündlich als auch schriftlich an Ausschuss und Verwaltung zu richten.**

## **II. Öffentlicher Teil**

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird von Fachbereichsleiter Georg Onkelbach vorgeschlagen, TOP II./5. aufgrund der Präsentation durch das Ingenieurbüro IVV vor TOP II./4. zu behandeln. Die Nummerierungen würden sich dementsprechend ändern. Von den Ausschussmitgliedern werden keine Einwände erhoben.

### **1. Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin**

Zur Fertigung der Sitzungsniederschrift wird Verwaltungsangestellter Marco Vorbrugg durch den Ausschuss einstimmig benannt.

### **2. Benennung eines Mitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift**

Zur Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift wird das Ausschussmitglied Renate Erhart durch den Ausschuss – bei 1 Stimmenthaltung – einstimmig benannt.

### **3. Einführung und Verpflichtung der sachkundigen Bürger/Bürgerinnen**

Es wurde keine Einführung und Verpflichtung vorgenommen.

### **4. Verkehrssituation Ortskern Korschenbroich hier: Vorstellung der Verkehrszählungsdaten durch das Ing.-Büro IVV**

Es erfolgt eine umfassende Präsentation des Ingenieurbüros IVV durch Dipl.-Ing. Herrn Wolfgang Christ zur Auswertung der Verkehrszählungsdaten. Nach einer kurzen Vorstellung des Arbeitsspektrums des Ingenieurbüros wird die Vorgehensweise bei der Verkehrszählung, welche zwischen März und April 2011 stattfand, und der Befragung der Verkehrsteilnehmer erläutert. Insbesondere die Angaben zu Herkunft und Ziel der einzelnen Verkehre waren für die Auswertung von großer Bedeutung. Hierbei spricht Herr Christ seinen Dank an die Zähler, die Polizei und für die Mitwirkung des städtischen Tiefbauamtes unter der Leitung von Herrn Christoph Herchner aus. Die hier vorgestellte gutachterliche Stellungnahme des Ingenieurbüros IVV wird dieser Niederschrift als Anlage 1 beigefügt.

Ausschussvorsitzender Marcus Klancicar bedankt sich für die ausführliche Präsentation und stellt fest, dass hier durchaus einige überraschende Ergebnisse vorliegen. Die vorgestellte Auswertung der Verkehrszählung soll zunächst den Fraktionen in schriftlicher Form zur weiteren Beratung überlassen werden.

Auf die Anfrage des Ausschussmitgliedes Marc Venten bezüglich der vorgeschriebenen Geschwindigkeit auf der Sebastianusstraße erläutert Herr Wolfgang Christ, dass eine Änderung der Straßenverkehrsordnung hinsichtlich der Beschilderung „Spielstraße“ in Planung sei. Demzufolge könne in solchen Verkehrszonen eine Beschilderung mit der zulässigen Höchstgeschwindigkeit bei gleichzeitigem Vorrang des Fußgängerverkehrs (Begegnungszone) vorgenommen werden.

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Holger Brämwig weist Herr Christ darauf hin, dass der Vorrang des Fußgängerverkehrs derzeit nur durch die Beschilderung „Verkehrsberuhigter Bereich“ gewährleistet ist. Die notwendige Aufmerksamkeit seitens der Fußgänger müsse jedoch ebenfalls vorausgesetzt werden. Des Weiteren wird auf Anfrage erklärt, dass die verhältnismäßig niedrige Durchschnittsgeschwindigkeit auf der Mühlenstraße aufgrund des Standortes der Zählstelle hinter einer Kurve und der dort zahlreich parkenden PKW zustande komme.

Herr Christ gibt auf Anfrage der Ausschussmitglieder Hermann Kinder und Wolfgang Houben zur Kenntnis, dass die Angaben zu den Durchschnitts- und Höchstgeschwindigkeiten (V85) für den gesamten Zeitraum gelten. Die Zahlen für den Zeitraum zwischen 15.00 Uhr und 18.00 Uhr können nachgereicht werden. Als sinnvoll werden jedoch nur die Werte aus der gesamten Tageszeit angesehen, da die auffälligen Werte gerade in den Schwachlastzeiten auftreten und auch dort Schülerverkehr u. Ä. auftritt.

<b>Beschluss-Nr. VIII/427</b>	
Der Ausschuss für Bau und Verkehr nimmt die vom Ing.-Büro IVV GmbH Co. KG (Ingenieurgruppe für Verkehrswesen und Verkehrsentwicklung), Aachen, vorgestellten Daten zur Verkehrsbelastung im Ortskern von Korschenbroich zur Kenntnis und als Grundlage für die weitere Beratung in den Fraktionen.	

**5. Erschließung des Neubaugebietes „Wasserweg“ in Liedberg/Steinhausen, B-Plan Nr.40/25  
hier: Vorstellung der Ausführungsplanung**

Von Herrn Christoph Herchner erfolgt die Vorstellung der tiefbautechnischen Ausführungsplanung des Neubaugebietes „Wasserweg“ in Liedberg/Steinhausen. Die Anliegerstraße soll eine Gesamtbreite von 8,50 m im nördlichen sowie 7,00 m im südlichen Abschnitt aufweisen. Die Gesamtaufbaustärke wird 65 cm betragen. Ein Wendehammer für LKW inkl. Parkmöglichkeiten ist ebenfalls vorgesehen. Die Anliegerstraße wird durch zwei Fußwege mit den Straßen „Wasserweg“ und „Mühlenkamp“ verbunden. Insgesamt 25 Wohneinheiten sind vorgesehen, denen entsprechende Stellplätze zugeordnet werden. Das Bodendenkmal „Burgfeste Steinhausen“ wird bei dieser Maßnahme nicht überbaut.

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Harry-Hermann Pfeifer erläutert Herr Christoph Herchner, dass eine Asphaltierung der fußläufigen Zuwege geplant ist, der Kostenrahmen dafür allerdings auch eingehalten werden müsse. Die Anbindung der Anliegerstraße zum Wasserweg im südlichen Bereich ist gewährleistet, eine Vergrößerung der Radien ist machbar.

Fachbereichsleiter Georg Onkelbach teilt auf Hinweis des Ausschussvorsitzenden Marcus Klancicar mit, dass aufgrund des knappen Zeitplans zu dieser Sitzungsvorlage anders als

üblich kein entsprechender Plan beigelegt werden konnte, da dieser vom Ingenieurbüro blue-ing zum Zeitpunkt der Zustellung noch nicht vorlag. Der Lageplan zur Gestaltung sowie die Entwurfsplanung der Grundrisse werden dieser Niederschrift als Anlage 2 bzw. 3 beigelegt.

<b>Beschluss-Nr. VIII/426</b>	<b>Abstimmungsergebnis:</b> <b>15 Stimmen dafür</b> <b>0 Stimmen dagegen</b> <b>0 Stimmenthaltungen</b>
Der Ausschuss für Bau und Verkehr stimmt der durch das Ingenieurbüro blue-ing, Düsseldorf, vorgestellten Ausführungsplanung, für das Erschließungsgebiet „Wasserweg“ in Liedberg/Steinhausen einstimmig zu.	

## 6. Mitteilungen

### a) Abbau von öffentlichen Telekommunikationsstellen durch die Telekom im Rahmen einer Bedarfsanpassung

Herr Christoph Herchner verweist auf die schriftliche Mitteilung der Verwaltung und bringt zum Ausdruck, dass eine weitere Nutzung der zum Abbau vorgesehenen Telefonzellen wirtschaftlich nicht mehr sinnvoll sei.

### b) Verkehrsschau

Fachbereichsleiter Georg Onkelbach verweist auf die Einladung zur Verkehrsschau am 13.07.2011 um 8.30 Uhr, welche den Ausschussmitgliedern nach der Sitzung überreicht wird.

### c) Einbruch der Straße Steinhausen

Herr Christoph Herchner berichtet, dass der Schaden inkl. des defekten Hausanschlusses, über den die Fraktionen vom Eigentümer schriftlich in Kenntnis gesetzt wurden, mittlerweile behoben werden konnte.

## 7. Anfragen von Ausschussmitgliedern

### a) Halteverbot in der Adam-Titz-Straße

Von Ausschussmitglied Renate Erhart erfolgt die Anregung, auf dem freien Teilstück der Adam-Titz-Straße vor der Grünfläche ein Halteverbotsschild aufzustellen.

Herr Christoph Herchner teilt mit, dass dies bereits angeordnet wurde.

### b) Verkehrserfassungsgerät An der Mühle

Auf Anfrage des Ausschussmitgliedes Renate Erhart gibt Herr Christoph Herchner zur Kenntnis, dass die Ergebnisse hierzu in der Verkehrsschau am 13.07.2011 vorgestellt werden.

**c) Beschilderung im Gewerbegebiet Glehn**

Auf Anfrage des Ausschussmitgliedes Renate Erhart teilt Herr Christoph Herchner mit, dass dies bereits in Arbeit ist.

**d) Verbesserung der Ausstattung und Ausgestaltung von Bushaltestellen im Stadtgebiet Korschenbroich**

Ausschussmitglied Renate Erhart erkundigt sich nach dem derzeitigen Verfahrensstand.

Herr Christoph Herchner gibt bekannt, dass in der kommenden Woche (28. KW) mit der Maßnahme begonnen wird, wobei zunächst die Fundamente gesetzt werden

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Harald Lieske wird darauf hingewiesen, dass eine entsprechende Liste mit den geplanten Haltestellen im Ausschuss für Bau und Verkehr bereits ausgehändigt wurde.

**e) Zustand der Straße „Büttger Weg“**

Ausschussmitglied Renate Erhart gibt zur Kenntnis, dass sich hier insbesondere der Mittelteil der Straße in einem schlechten Zustand befinde.

Von Herrn Christoph Herchner erfolgt die Zusage, dies in der entsprechenden Prioritätenliste vorzumerken.

**f) Spielplatz Bauernhütte**

Ausschussmitglied Harry-Hermann Pfeifer möchte wissen, wann das beschädigte Schaukelgerät hier ersetzt wird und ob das baugleiche Gerät auf dem Spielplatz in Kleinenbroich untersucht wurde.

Fachbereichsleiter Georg Onkelbach teilt mit, dass hier aufgrund polizeilicher Ermittlungen nach dem Schaden am Schaukelgerät mit Verletzungsfolge noch keine Erneuerung vorgenommen werden konnte. Auf dem Spielplatz in Kleinenbroich wurden die üblichen Kontrollen, die bei allen Spielplätzen vorgenommen werden, durchgeführt.

**g) Kosten für das Gutachten zur Verkehrssituation Ortskern Korschenbroich**

Ausschussvorsitzender Marcus Klancicar gibt auf Anfrage des Ausschussmitgliedes Rolf Schmier an, dass die Kosten für das Gutachten des Ingenieurbüros IVV 12.000,- EUR betragen.